



Unter dem Titel „LiteraTüren“ haben wir bereits 2011 eine Lesungsreihe begonnen.

## LiteraTüren

Wir wollen dies zu einem jährlichen Festival ausbauen. Unser Ziel ist es, ungewöhnliches, unkonventionelles Literaturschaffen zu fördern; Diskussionen über das Wesen der Literatur, ihren Sinn und Zweck anzuregen und ein Alternativkonzept zum gewöhnlichen Hype der Literaturszene anzubieten, die auf Prominenz und Verkaufszahlen setzt, ohne die wesentlichen Fragestellungen der Literatur mitzudenken.

LiteraTüren gehen an die Grenzen, eröffnen neue Aspekte und Perspektiven, loten den Begriff der Literatur und unser Literaturverständnis erneut aus.

Zweifellos ist das ein hochgestecktes Ziel. Aber gibt es des Mittelmaßes nicht bis zum Überdruß genug in der Literaturszene??? Wir wissen nicht, ob wir auf die Avantgarde stoßen, wenn wir die Tür öffnen. Wir werden es aber nie erfahren, wenn wir sie nicht öffnen.

2011 begannen wir mit jungen Talenten U18. Dieses Jahr erproben wir unterschiedliche Lesungsformen und schreiben im Spätsommer einen Literaturwettbewerb unter dem

Titel **ZwischenMenschen** aus.

Der Literaturwettbewerb soll den Anspruch des **Textzentrums** in Literatur- und Kulturfragen noch einmal manifestieren und neue Impulse in die Literaturlandschaft Ruhr hinein geben. Nähere Informationen unter:

[www.Kulturprogramm.de](http://www.Kulturprogramm.de)  
[www.Textzentrum-Ruhr.de](http://www.Textzentrum-Ruhr.de)

## Das team



Uri Bülbül,  
Gründer und Leiter des  
Textzentrums, Sprecher  
des Katakomben-Theaters  
[www.uribuelbuel.de](http://www.uribuelbuel.de)



Salomé Klein  
Redaktion: FreeStyle  
Jung, wild, kreativ  
[www.freestyle-cocktail.de](http://www.freestyle-cocktail.de)



Thomas Scharein  
IT-Fachmann, neben der Literatur  
in der Verbands-, und Bildungs-  
branche unterwegs. Autor von  
„Yes Ruhrstadt! Camping Aliens  
zum Billard auf Zollverein“  
[www.yes-ruhrstadt.de](http://www.yes-ruhrstadt.de)  
[www.thomas-scharein.de](http://www.thomas-scharein.de)



Winfried Thamm  
Autor von Kurzgeschichten und Er-  
zählungen und zweier Romane:  
„Glück geht anders, Unglück auch“  
und „Harras, der feindliche Freund“.  
[www.winfried-thamm.de](http://www.winfried-thamm.de)



Jo Ziegler  
Autor der Ruhr-Trilogie:  
„Die Ruhr-Magier“  
„JONA“  
„Pinka Ruhr-Wurm“ und  
zahlreicher noch unver-  
öffentlichter Erzählungen  
[www.hejoziegler.de](http://www.hejoziegler.de)

## text ZENTRUM



## Programm 2012

Lesungen, Workshops,  
Autorentreffen

Diskussionen, Vorträge



[www.Kulturarchiv-Ruhr.de](http://www.Kulturarchiv-Ruhr.de)

FAKSIMILE

[www.Textzentrum-Ruhr.de](http://www.Textzentrum-Ruhr.de)

Girardet Haus | Girardetstraße 2-38

45131 Essen





Das Textzentrum-Essen ist 2012 ein Teil der im Oktober vergangenen Jahres gegründeten

**KulturAkademie-Ruhr** geworden und präsentiert hier seine Arbeitsfelder, Themen und Angebote.

Im Textzentrum wurde die interkulturelle Philosophie des Katakomben-Theaters in einen Text gegossen und das Konzept des postdramatischen Theaters als eine ästhetische Ausdrucksform interkultureller Bühnenkunst auf das Katakomben-Theater zugeschnitten.

Hier entstand auch die erste Dokumentation zur postdramatischen Theaterarbeit „Ein Koffer voll Welt - wir spielen das Theater der gebrochenen Stücke“.



Einer, dessen Medium die Schrift ist, betritt die Bühne mit der Sehnsucht, das Leben zu berühren. Jazz, Nietzsche, Hamlet, Faust, Rilke, Artaud. Es ist ein Reigen der Fragmente, des Spiels mit dem Spiel - die Verlinkung der Form mit dem Chaos.

Im Textzentrum wird an kollaborativem Schreiben (mehrere Personen schreiben gleichzeitig an einem Text via Internet), an der Ästhetik und Poetik der Hypertexte geforscht, experimentiert und kreatives Schreiben im Zeitalter des Internets praktiziert. Hierzu gibt es Vorträge, Workshops und Publikationen.



Aufgrund der Erfahrungen mit dem Postdrama wird im Textzentrum an szenischen Lesungen mit Musik, an Hörspielen und JazzLesungen gearbeitet. Immer wieder gibt es Experimente mit Präsentationsformen von literarischen



Texten. Wir machen nicht bei Rap und Poetry-Slam Halt. Wir suchen, versuchen und experimentieren.

Wir schreiben und produzieren Hörspiele, Theaterstücke, Zeitungen, Hefte, Bücher, Hypertexte und Internetseiten. Aktuelle Infos unter:

[www.textzentrum-ruhr.de](http://www.textzentrum-ruhr.de)



Vom Bundesverband Studentische Kulturarbeit erbt das Textzentrum Unterlagen zur Kulturarbeit an Hochschulen in den 1980ern.

[www.kulturarchiv-ruhr.de](http://www.kulturarchiv-ruhr.de)

Die Archivarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unseres Beitrages zur kulturellen und politischen Bildung für alle kulturschaffenden und kulturorganisierenden Menschen.

Kontakte zu Schulen, Fachhochschulen und Hochschulen und zu weiteren Bildungs- und Ausbildungsinstitutionen gehören wesentlich zum Konzept der **KulturAkademie-Ruhr**, ihrer Abteilungen und Initiativen.

Wir sammeln und recherchieren, um den Diskurs über Kultur mit unseren Beiträgen in Publizistik, Symposien und Workshops voranzubringen. Die Reflektion über Interkultur ist dabei ein Bestandteil unserer Arbeit.

Unter dem Titel „**Offene Worte**“ führen wir Diskussionsabende zu (inter-)kulturellen Themen durch. Dabei suchen wir auch das Gespräch mit Parteien und Verbänden und verstehen uns als politisch, weltanschaulich und religiös unabhängig.

Unsere beiden großen Themenfelder sind:

1. Politik & Prozess;
2. Zukunftskultur in Deutschland.

Auf beiden Feldern stellt sich uns die Frage nach den Bedingungen der Möglichkeit außerschulischen Lernens -und das in einer Zeit, in der die Politik immer stärker das Heil in Ganztagschulen sucht.

